



DTCC und SWIFT starten Vergabestelle für vorläufige CFTC-konforme Kennziffern

Internetportal beginnt mit der Ausgabe von vorläufigen CICIs nach Ernennung durch den US-Ausschuss für Warenderminhandel (CFTC)

New York/Brüssel, 21. August 2012 – Die Depository Trust & Clearing Corporation (DTCC) und SWIFT gaben heute den Start des Internetportals www.ciciutility.org bekannt, mit dem die Vergabe von vorläufigen CFTC-konformen Kennziffern – so genannten CICIs („CFTC Interim Compliant Identifiers“) – beginnen kann. Der Start erfolgt nun, nachdem die beiden Unternehmen gemeinsam vom US-Ausschuss für den Warenderminhandel (U.S. Commodity Futures Trading Commission - CFTC) damit beauftragt wurden.

Die CFTC hatte zu Beginn des Jahres ihre Pläne zur Bestimmung einer CICI-Vergabestelle bekanntgegeben, die in der Lage sein sollte, Kennziffern an die im OTC-Derivatehandel tätigen Firmen zu vergeben. Diese sollten letztlich die globalen Vorgaben aus dem allgemeinen Rechtsrahmen des Financial Stability Board (FSB) und der G20 für einen „Legal Entity Identifier“ (LEI – „Gesetzeskonforme Kennziffer für Rechtsträger“) erfüllen. Der CICI war als Ergebnis eines Vorschlagswettbewerbs ausgewählt worden und ist bereits vollständig dem Standard ISO 17442 LEI entsprechend ausgelegt, der von der FSB unterstützt und empfohlen wird.

Die Identifizierung von Rechtsträgern wird als entscheidendes Element zur Unterstützung sowohl von Regulatoren als auch Finanzmarktteilnehmern bei der Bemessung und Bewältigung von Systemrisiken gesehen. Die Forderung nach Einführung eines LEI hat höchste Priorität bei den weltweiten regulatorischen Gesetzesvorgaben als ein wichtiges Element derjenigen Kerndaten, die für das von den G20 vorgeschriebene Reporting bei OTC-Derivaten benötigt werden. Der Einsatz von LEIs taucht auch in anderen regulatorischen Gesetzesvorschlägen zur Datenerfassung auf. Die neue von der DTCC und SWIFT eingerichtete Vergabestelle wird auch von der „Association of National Numbering Agencies“ ANNA (US-Verband staatlicher Nummerungsämter) bei der Registrierung und Bewertung von Rechtsträgern im Rahmen der Entwicklung eines erweiterten US-bundesstaatlichen Ansatzes für den CICI – und damit letztendlich des LEI – unter dem Rechtsrahmen der FSB unterstützt.

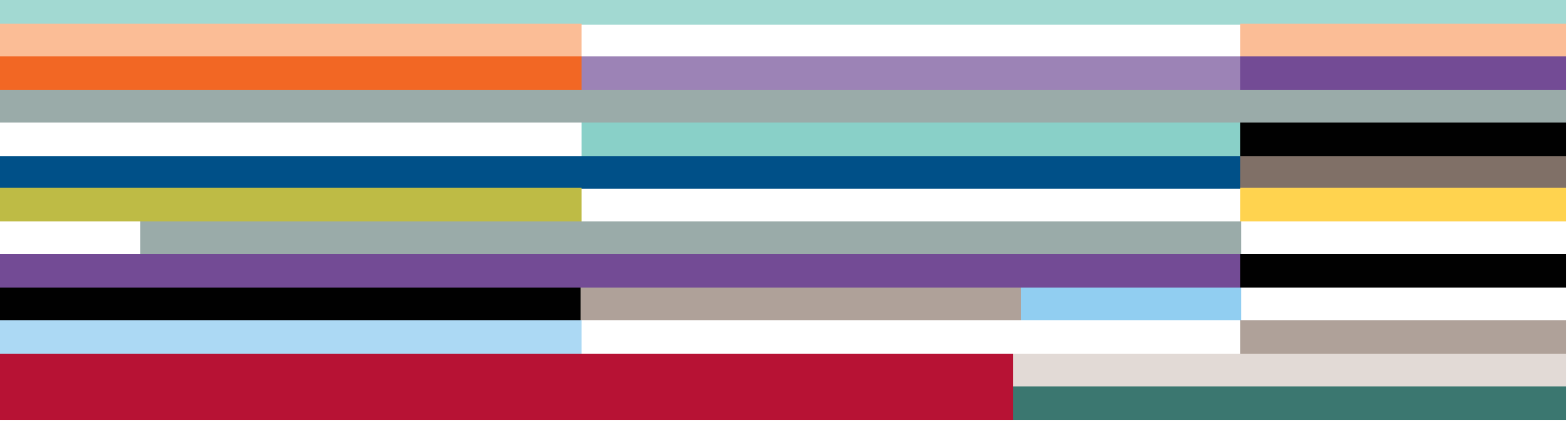
“Wir freuen uns, dass wir gemeinsam mit SWIFT von der CFTC für die Bereitstellung von CICIs entsprechend dem ISO-17442-Standard ausgewählt wurden. Ein Standardverfahren zur Identifizierung von Kontrahenten hilft Regulatoren und Marktteilnehmern, Risiken sowie Gefährdungen in globalem Maßstab besser zu aggregieren“, sagte William Hodash, Managing Director Business Development von DTCC. Laut CFTC muss die neue Kennziffer von registrierten Swap-Händlern und bedeutenderen Teilnehmern im Swap-Markt vom Inkrafttreten der endgültigen Swap-Berichts- und -Aufbewahrungsverordnung an eingesetzt werden. Für Transaktionen im OTC-Derivatehandel mit Kreditausfall- und Zinsswaps ist dies der 12. Oktober 2012.

“SWIFT freut sich sehr, gemeinsam mit der DTCC an diesem Übergangsprogramm arbeiten zu können, den CICI für Firmen im Rechtsbereich der CFTC bereitzustellen und mit diesem Programm einen ersten Schritt hin zu einer globalen Lösung für den LEI realisiert zu haben“, sagte Paul Janssens, Leiter des LEI-Programms bei SWIFT. “Wir arbeiten weiterhin mit den Regulatoren und der Finanzindustrie weltweit zusammen, um eine vollständig ausgeformte und praktikable Lösung für die Herausforderungen durch den LEI zu schaffen. Dazu gehört auch die weitere Arbeit an der Fortentwicklung der Lösung zu einem US-bundesstaatlichen Datenzulieferungs- und -prüfungsmodell im Laufe der Zeit.”

Zur Regelung, Finanzierung und Verwaltung der Aktivitäten für das LEI-Programm und den CICI wurde eine neue Organisation auf Selbstkostenbasis gegründet. DTCC und SWIFT sind Dienstleister dieser Einrichtung. DTCC, SWIFT, GFMA und andere Organisationen der Finanzdienstleistungsindustrie arbeiten eng mit der Implementierungsgruppe der FSB zusammen, um einen Konsens über die globale LEI-Lösung voranzubringen. Sie sind zuversichtlich, dass diese vorläufige CICI-Lösung und die Expertise, die hinter der Vergabestelle steht, zur beschleunigten Entwicklung des globalen Systems beitragen. Dabei geht man davon aus, dass die von der DTCC und SWIFT zugeteilten CICIs in LEIs umgewandelt werden, nachdem das globale, durch den FSB-Prozess gestaltete LEI-System eingeführt worden ist.

Die von DTCC und SWIFT entwickelte Website baut auf den Testdateien der provisorischen LEIs auf, die im Februar 2012 für die Industrie bereitgestellt wurden. Sie umfasst nunmehr den gesamten Datenbestand dieser bisher ausgegebenen Kennziffern – für etwa 24.000 Rechtsträger aus mehr als 80 Ländern –, stark gewichtet gegenüber jenen am OTC-Derivatehandel beteiligten Rechtsträgern. Die Kennziffern werden ab sofort als CICIs bezeichnet.

Auf der Website verfügbar sind darüber hinaus Anleitungen für die Durchsicht der Datenbank, für den Download der täglich erfassten Änderungen oder des – in Kürze verfügbaren – kompletten Datenbestands sowie der für CICIs registrierten Rechtsträger,



Bestätigungen von Referenzdaten derjenigen Rechtsträger, denen bereits ein CICI zugewiesen wurde, öffentliche Infragestellungen von Referenzdaten und weitere nützliche Informationen, Antworten auf häufig gestellte Fragen eingeschlossen. Nicht auf der Website erhältliche Informationen können über eine Kundenservice-eMailbox nachgefragt werden. Zum Start des Portals können Rechtsträger sich auf der Website selbst registrieren und Finanzunternehmen ihre Kontrahenten registrieren lassen.

Während die Finanzdienstleistungsindustrie mit rund 1,5 Millionen Rechtsträgern rechnet, die als Kontrahenten von Finanztransaktionen weltweit über alle Assetklassen hinweg LEIs erhalten sollen, zielt die Implementierung des CICI auf eine wesentlich kleinere Untergruppe von Rechtsträgern, die in den Märkten für OTC-Derivate tätig sind; deren Zahl wird auf weniger als 50.000 geschätzt.

.....

Über DTCC

Mit vielfältigen Betriebsanlagen und Datenzentren in der ganzen Welt automatisiert, zentralisiert und standardisiert DTCC mit ihren Tochterunternehmen die Verarbeitung von Finanztransaktionen für Tausende von Institutionen weltweit. Mit nahezu 40 Jahren Erfahrung ist DTCC die führende Post-Trade-Marktinfrastuktur für die globale Finanzdienstleistungsindustrie. DTCC vereinfacht die Komplexität von Clearing, Settlement, Asset Servicing, globalem Datenmanagement und Informationsdiensten für Aktien, Unternehmensanleihen, Kommunalobligationen, Staatsanleihen und Hypothekenpapiere, Derivate, Geldmarktinstrumente, Konsortialkredite, offene Investmentfonds, alternative Investmentprodukte und Versicherungstransaktionen. Im Jahr 2011 verarbeitete DTCC Wertpapiertransaktionen im Wert von fast 1,7 Billionen US-Dollar. Ihre Verwahrungsdienste stellen Depots und Asset Servicing für Wertpapiere aus 122 Ländern und Regionen im Wert von 39,5 Billionen US-Dollar. Die globalen Warenterminhandels-Datenbanken von DTCC verzeichnen weltweit getätigte Transaktionen im Brutto-Nennwert von mehr als 500 Billionen US-Dollar über vielfältige Asset-Klassen hinweg. Avox, ein Tochterunternehmen der DTCC, bewertet, korrigiert, bereichert und pflegt Unternehmens-Referenzdaten. Dazu gehören Daten wie etwa Unternehmenshierarchien, erfasste Adresseninformationen, Industriebranchen-Codes und Unternehmenskennziffern.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website www.dtcc.com.

Über SWIFT

SWIFT ist eine genossenschaftliche Organisation im Besitz der Banken, die ihre eigene Kommunikationsplattform sowie ihre Produkte und Dienste weltweit zur Verfügung stellt, um mehr als 10.000 Bank- und Finanzorganisationen, Wertpapierinstitutionen und Unternehmenskunden in 212 Ländern und Regionen miteinander zu verbinden. SWIFT ermöglicht seinen Nutzern, automatisierte und standardisierte Finanzinformationen sicher und verlässlich auszutauschen und dadurch ihre Kosten zu senken, betriebliche Risiken zu minimieren und Ineffizienzen auszuschalten. SWIFT bringt darüber hinaus die Finanzwelt zusammen, um gemeinschaftlich daran zu arbeiten, die Marktpraxis zu optimieren, Standards zu definieren und Aufgaben von gemeinsamem Interesse umzusetzen.



Weitere Informationen finden Sie auf der Website www.swift.com oder Sie wenden sich an die Pressestelle von SWIFT:

SWIFT

Ashley Schmidt

☎ 1 - 212 455 1942

✉ ashley.schmidt@swift.com

DTCC

Steve Letzler

☎ 1 - 212 855 5469

✉ sletzler@dtcc.com

Charles Barker Corporate Communications GmbH

Kornelia Spodzieja/Hans-Jürgen Schneider

☎ +49 (0)69 79 40 90 40 oder +49 (0)172 6435 240

✉ kornelia.spodzieja@charlesbarker.de oder hj.schneider@charlesbarker.de